



Medienmitteilung

Vernier/Ostermundigen, 18. Oktober 2023

TCS Camping steuert auf die zweitbeste Saison in der Geschichte zu

Die Sommersaison des Campings endet mit dem September. Auch wenn noch nicht alle Plätze geschlossen sind, steht bereits jetzt fest: Es wird einmal mehr ein sehr gutes Camping-Jahr für den Touring Club Schweiz. Per Ende September verzeichnen die TCS Campings bereits 882'500 Logiernächte. Der sonnige Oktober verspricht einen guten Abschluss.

Das Wetter zeigte sich zum Camping-Saisonstart dieses Jahr von seiner kühlen Seite. Dann folgte anfangs Sommerferien eine Regenperiode, aber schliesslich setzte perfektes Wetter zum Campen ein.

Die Logiernächte der 25 Campingplätze des Touring Club Schweiz lagen per 30. September bei rund 882'500. Das ist ein Plus von knapp sechs Prozent gegenüber Vorjahr zum gleichen Zeitpunkt. Rekordjahr bleibt 2021, aber 2023 könnte die zweitbeste Saison in der Geschichte des TCS Campings werden. Wie sich die Campingwelt in der Schweiz entwickelt hat, zeigt ein Blick auf 2019, vor Pandemie. Damals lagen die Logiernächte per Ende September bei 595'000.

Für den Grossteil der TCS Campingplätze geht die Saison am 22. Oktober zu Ende. Fünf Plätze bleiben über den Winter offen: Solothurn, Sion, Samedan, Flims sowie Lugano-Muzzano. Besonders um die Weihnachtszeit ist das Wintercamping sehr beliebt, wenn es auch nur für Hartgesottene ist.

Ferien in der Schweiz

«Wir sind mehr als zufrieden mit dieser Saison», resümiert Oliver Grützner, Leiter Tourismus und Freizeit TCS. «Bei diesem guten Wetter ist die Schweiz das perfekte Ferienland.» Die schon fast zu heissen Temperaturen in den südlichen Ländern hätten mitunter dazu beigetragen, dass die einen oder anderen Reisenden die Kühle der Berge vorzogen. Die Campingplätze an Seen oder am Fluss seien ohnehin ein grosses Magnet, so Grützner weiter. Auch diese Saison waren die Mietunterkünfte sehr beliebt. Sie bieten denjenigen das ideale Camping-Erlebnis, die auf einen gewissen Komfort nicht verzichten möchten.

TCS investiert in Camping

Der Campingtrend bedeutet für den TCS auch Verpflichtung. 2023 wurde wiederum viel in die Infrastruktur der Campingplätze investiert: von der Sanierung und Erweiterung von sanitären Anlagen, Vergrösserung der Rezeption, Erweiterung von Stromkapazitäten bis hin zu weiteren behindertengerechten Bungalows in Kooperation mit Cerebral.

Der TCS hat für die kommenden ein bis drei Jahre weitere Campingprojekte genehmigt. Dies betrifft die kürzlich übernommenen Plätze Flims und La Tène sowie drei neue Projekte im Tessin.

Die Campingsaison 2024 startet an Ostern, welche nächstes Jahr bereits früh auf Ende März fallen. Für den grössten Camping-Anbieter der Schweiz wird es ein spezielles Jahr: Es wird das 75-Jahr-Jubiläum mit diversen Aktivitäten gefeiert.

Kontakt

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS
Tel. 058 827 34 41 | vanessa.flack@tcs.ch
pressetcs.ch | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/tcs/)

Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite.

Seit seiner Gründung 1896 in Genf steht der Touring Club Schweiz im Dienst der Schweizer Bevölkerung. Er engagiert sich für Sicherheit, Nachhaltigkeit und Selbstbestimmung in der persönlichen Mobilität, politisch wie auch gesellschaftlich. Mit 1900 Mitarbeitenden und 23 regionalen Sektionen bietet der grösste Mobilitätsclub der Schweiz seinen rund 1,6 Millionen Mitgliedern eine breite Palette von



Dienstleistungen rund um Mobilität, Gesundheit und Freizeitaktivitäten an. Alle 72 Sekunden erfolgt eine Hilfeleistung. 200 Patrouilleure sind jährlich mit etwa 355'000 Einsätzen auf Schweizer Strassen unterwegs und ermöglichen in mehr als 80 % der Fälle eine sofortige Weiterfahrt. Die ETI-Zentrale organisiert jährlich etwa 55'000 Hilfeleistungen, darunter 1800 medizinische Abklärungen und über 1000 Repatriierungen. Die TCS Swiss Ambulance Rescue ist der grösste private Akteur für Rettungsdienst und Krankentransport in der Schweiz mit 38 Fahrzeugen, 10 Logistikbasen und rund 29'000 Einsätzen pro Jahr. Die Rechtsschutz-Büros bearbeiten 40'000 Fälle und geben rund 9000 Rechtsauskünfte. Seit 1908 setzt sich der TCS für die Verkehrssicherheit in der Schweiz ein, indem er Lehrmittel, Sensibilisierungs- und Präventionskampagnen entwickelt, Mobilitätsinfrastrukturen testet und Behörden berät. Der TCS verteilt jedes Jahr rund 110'000 Leuchtgürtel und 84'000 Leuchtwesten an Kinder, damit auch ihre Mobilität sicher ist. 51'000 Teilnehmende zur Aus- und Weiterbildung zählen die Fahrzentren in allen Kategorien von Fahrzeugen jährlich. Mit 30 Plätzen und rund 900'000 Logiernächten ist der TCS der grösste Campinganbieter der Schweiz. Die Mobilitätsakademie des TCS beforscht und gestaltet die Transformationen im Verkehr, wie die vertikale Mobilität der Drohnen oder die geteilte Mobilität, etwa mit den 400 elektrischen Lastenvelos «carvelo» und 35'000 Nutzenden. Der TCS ist Mitunterzeichner der Roadmap Elektromobilität 2025.